

DIESE PRESSEMITTEILUNG IST WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG AN US-AMERIKANISCHE PERSONEN (EINSCHLIESSLICH JURISTISCHER PERSONEN) NOCH ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG IN DEN USA, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN BESTIMMT

Diese Pressemitteilung stellt kein Angebot dar und richtet sich ausschließlich an „qualifizierte Anleger“ in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums (im Sinne des Artikel 2 Abs. 1 (e) der Prospektrichtlinie (2003/71/EG) und im Sinne der Umsetzungsgesetze der jeweiligen Mitgliedstaaten, z. B. in Deutschland § 2 Nr. 6 WpPG). Im übrigen sind die folgenden zusätzlichen wesentlichen Einschränkungen und Hinweise zu beachten.

Diese Pressemitteilung dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar. Anleger sollten die in dieser Pressemitteilung erwähnten „Einheiten“ nur auf Grundlage von Informationen des von der niederländischen „Stichting Autoriteit Financiële Markten“ gebilligten sowie durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht notifizierten Prospekts („Prospekt“) zeichnen oder erwerben, der von der Germany1 Acquisition Limited im Zusammenhang mit dem Angebot und der Zulassung der „Einheiten“ (sowie der zugrunde liegenden Aktien und Optionsscheine) am Kapital der Gesellschaft zur Notierung und zum Handel an der Euronext Amsterdam veröffentlicht wurde. Nach der zeitnahen Veröffentlichung des Prospekts durch die Gesellschaft sind Kopien des Prospekts unter der Adresse 1st and 2nd Floors, Elizabeth House, Les Ruettes Braye, St. Peter Port, Guernsey GY1 1EW erhältlich und werden auf der Internetseite der Euronext (www.euronext.com) (nur für Einwohner der Niederlande) sowie der Internetseite der niederländischen Finanzmarktbehörde (www.afm.nl) bereitgehalten.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot, eine Aufforderung, ein Teilangebot oder eine Teilaufforderung zum Verkauf oder zur Ausgabe noch eine Aufforderung oder Teilaufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar, und jegliche Zeichnung oder jeglicher Kauf von Wertpapieren der Gesellschaft, die in Verbindung mit dem in dieser Pressemitteilung stark zusammenfassend beschriebenen Angebot auszugeben oder zu verkaufen sind (das „Angebot“), sollte ausschließlich auf Grundlage der im Prospekt und seinen Nachträgen erteilten Informationen erfolgen. Der Prospekt enthält bestimmte Einzelheiten über die Gesellschaft und ihr Management, die Risiken, die mit einer Investition in die Gesellschaft verbunden sind, sowie Abschlüsse oder andere Finanzdaten der Gesellschaft.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung noch ein Teilangebot oder eine Teilaufforderung zum Erwerb oder zur Zeichnung von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich ihrer Hoheitsgebiete, Bundesstaaten und des Bezirks Columbia) („USA“) oder in einer anderen Rechtsordnung dar. Diese Pressemitteilung sowie die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur direkten oder indirekten Verbreitung oder Weitergabe in die USA bzw. innerhalb der USA bestimmt und dürfen nicht an „U.S. persons“ (wie in Regulation S des U.S. Securities Act of 1933 in der jeweils geltenden Fassung („Securities Act“) definiert) sowie an Publikationen mit einer allgemeinen Verbreitung in den USA verteilt oder weitergeleitet werden. Die Wertpapiere im Sinne des im Prospekt beschriebenen Angebots der Germany1 Acquisition Limited („Germany1“ oder die „Gesellschaft“) werden nicht gemäß dem Securities Act registriert und nicht in den USA angeboten oder veräußert und dürfen ohne eine vorherige Registrierung bzw. ohne das Vorliegen einer Ausnahmeregelung von den Registrierungserfordernissen des Securities Act nicht innerhalb der USA oder an „U.S.

DIESE PRESSEMITTEILUNG IST WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG AN US-AMERIKANISCHE PERSONEN (EINSCHLIESSLICH JURISTISCHER PERSONEN) NOCH ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG IN DEN USA, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN BESTIMMT

persons“ verkauft, zum Kauf angeboten oder geliefert werden. Es erfolgt kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA.

Germany1 Acquisition Limited kündigt €275 Mio. SPAC Börsengang an

Germany1 Acquisition Limited („Germany1“ oder das „Unternehmen“), eine neu gegründete Special Purpose Acquisition Company („SPAC“), kündigt heute die Absicht an, im Rahmen eines Börsengangs Einheiten im Wert von €275 Mio. zu platzieren. Dies ist bis heute der zweitgrößte europäische SPAC Börsengang und die einzige SPAC mit Fokus auf Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Unternehmen plant 27,5 Mio. Einheiten zu je €10,00 anzubieten. Jede Einheit besteht aus einer Aktie und einem Optionsschein, wobei jeder Optionsschein dem Eigentümer erlaubt, jeweils eine Aktie zum Preis von €7,50 zu erwerben.

Germany1 hat der Deutsche Bank AG, London, eine 30 Tage gültige Mehrzuteilungsoption von bis zu 2,5 Mio. zusätzlichen Einheiten gewährt, um eine eventuelle Überallokation sowie Leerpositionen resultierend aus Stabilisierungsaktivitäten abzudecken. Das Unternehmen plant ein Listing der Einheiten (und der diesen zugrunde liegenden Aktien und Optionsscheine) an der Euronext Amsterdam unter den Symbolen GAL1U, GAL1S und GAL1W.

Germany1 plant die Übernahme von einem oder mehreren operativen Unternehmen mit einem Wert von €1,0 - €3,0 Mrd. in Deutschland, Österreich oder der Schweiz. Diese Übernahme kann auch durch die Ausgabe neuer Aktien getätigt werden. Das Unternehmen sieht sich als erste europäische SPAC mit Fokus auf diese Region in einer guten Position, um mögliche Übernahmeziele zu erwerben.

Das Management Team von Germany1 besteht aus Prof. Roland Berger als Co-Chairman, Dr. Thomas Middelhoff als Co-Chairman und Florian Lahnstein als CEO. Zusammen kommen sie auf über 80 Jahre Managementenerfahrung in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Germany1 glaubt, dass der Zugang zu attraktiven Akquisitionszielen durch langjährige Beziehungen und umfangreiche Kontakte eine besondere Stärke des Management Teams darstellt und zusammen mit der Erfahrung bei der Suche, Strukturierung, Finanzierung und Durchführung von Akquisitionen erlauben wird, einzigartige Akquisitionsmöglichkeiten zu finden. Insbesondere die Beziehungen zu einer Reihe von bedeutenden Unternehmerfamilien könnte bei der Identifizierung von Akquisitionsmöglichkeiten im Mittelstand sehr hilfreich sein.

Prof. Roland Berger, der Gründer und Aufsichtsratsvorsitzende der Roland Berger Strategy Consultants GmbH, einem weltweit führenden Strategieberatungsunternehmen, das 1967 gegründet wurde, bringt über 40 Jahre Erfahrung sowie umfangreiche Beziehungen zu wichtigen Entscheidungsträgern in der deutschen Wirtschaft und der Regierung ein.

Dr. Thomas Middelhoff verfügt über umfangreiche Erfahrungen als Manager und Investor. Dr. Middelhoff ist Vorstandsvorsitzender der Arcandor AG, Essen, einem führenden europäischen Einzelhandels- und Tourismuskonzern. Davor war Dr. Middelhoff „Head of Europe for Corporate Investment“ bei Investcorp International Limited und CEO der Bertelsmann AG, einem der weltweit größten privaten Medienunternehmen.

DIESE PRESSEMITTEILUNG IST WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG AN US-AMERIKANISCHE PERSONEN (EINSCHLIESSLICH JURISTISCHER PERSONEN) NOCH ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG IN DEN USA, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN BESTIMMT

Zum Management Team von Germany1 gehört darüber hinaus Florian Lahnstein. Dieser hat umfangreiche Erfahrungen im M&A-Bereich und war zuvor Co-Head of Bear Stearns European Investment Banking und Co-Head of UBS German Investment Banking. Florian Lahnstein hat in seiner Karriere M&A-Transaktionen im Wert von über €40 Mrd. in diversen Branchen betreut.

Wir glauben, dass die SPAC-Struktur privat gehaltenen Unternehmen eine attraktive Alternative zu einem klassischen Börsengang bietet, insbesondere vor dem Hintergrund des aktuell schwierigen Kapitalmarktumfelds. Eine M&A-Transaktion führt beim Zielunternehmen im Vergleich zu einem Börsengang außerdem zu einer geringeren Störung des operativen Geschäftsablaufs. Zudem hat der Verkäufer die Möglichkeit, eine Partnerschaft mit dem Management Team von Germany1 einzugehen und kann sofort von den umfassenden Erfahrungen des Management Teams profitieren.

Das Management Team von Germany1 investiert €6,0 Mio. an Risikokapital und erwirbt dafür Optionsscheine, die ihren Wert verlieren, falls es Germany1 nicht gelingt, eine Akquisition erfolgreich abzuschließen.

Bei Börsengang werden ca. 99,2% der Emissionserlöse auf ein verzinstes Treuhandkonto gelegt. Aktionäre von Germany1 müssen einer Akquisition zustimmen. Selbst wenn die Mehrheit der Aktionäre zustimmt und die Akquisition durchgeführt wird, hat jeder Aktionär, der der Akquisition nicht zustimmt, das Recht auf Rückzahlung seines pro-rata Anteils an dem Bargeldguthaben auf dem Treuhandkonto. Falls es nicht gelingt, innerhalb von 24 Monaten nach dem Börsengang (oder innerhalb von 30 Monaten bei nochmaliger Zustimmung der Aktionäre) eine Akquisition zu tätigen, wird Germany1 aufgelöst und den Aktionären deren pro-rata Anteil an den Emissionserlösen und den auflaufenden Zinsen ausbezahlt.

Die Deutsche Bank AG ist alleiniger Konsortialführer und Manager.

Germany1 Kontakte:

Florian Lahnstein
flahnstein@gall.de
Tel: +44 (0) 207 259 1795

Gero Wendenburg
gwendenburg@gall.de
Tel: +44 (0) 207 259 1796

Stephanie Barth
sb@lahnsteingroup.com
Tel: +44 (0) 788 099 3390

Deutsche Bank Kontakte:

Georg Hansel
georg.hansel@db.com
Tel: +44 (0) 207 545 4424

Quentin Nason
quentin.nason@db.com
Tel: +44 (0) 207 547 3437

Armin Niedermeier
armin.niedermeier@db.com
Tel: +49 (0) 69 910 33402

DIESE PRESSEMITTEILUNG IST WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG AN US-AMERIKANISCHE PERSONEN (EINSCHLIESSLICH JURISTISCHER PERSONEN) NOCH ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG IN DEN USA, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN BESTIMMT

WICHTIGE HINWEISE

Diese Pressemitteilung richtet sich ausschließlich an Personen aus Deutschland, die „qualifizierte Anleger“ im Sinne von § 2 Nr. 6 WpPG sind, oder Personen aus anderen Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums, die „qualifizierte Anleger“ im Sinne des Artikel 2 Abs. 1 (e) der Prospekttrichtlinie (2003/71/EG) sind („Qualifizierte Anleger“). Ferner richtet sich diese Pressemitteilung im Vereinigten Königreich ausschließlich an Qualifizierte Anleger (i) mit professionellen Erfahrungen in Verbindung mit Kapitalanlagen im Sinne des Artikel 19 Abs. 5 Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 in der jeweils geltenden Fassung (die „Order“) und Qualifizierte Anleger im Sinne des Artikel 49 Abs. 2 (a) bis (d) der Order, sowie an Qualifizierte Anleger, (ii) denen sie anderweitig in rechtmäßiger Weise übermittelt werden darf (sämtliche der vorstehenden Personen zusammen „Relevante Personen“) und wird auch nur an diese verbreitet. Handlungen gemäß diesem Dokument oder im Vertrauen darauf (i) sind im Vereinigten Königreich nicht zulässig durch Personen, die keine Relevanten Personen darstellen, und (ii) sind in Deutschland oder einem anderen Mitgliedsstaat des Europäischen Wirtschaftsraums, mit Ausnahme des Vereinigten Königreichs, nicht zulässig durch Personen, die keine Qualifizierten Anleger darstellen. Jegliche Investitionen oder Investitionstätigkeiten, auf die sich dieses Dokument bezieht, sind (i) im Vereinigten Königreich lediglich für Relevante Personen und (ii) in Deutschland oder einem anderen Mitgliedsstaat des Europäischen Wirtschaftsraums, mit Ausnahme des Vereinigten Königreichs, lediglich für Qualifizierte Anleger möglich und werden ausschließlich mit diesen Personen getätigt.

Die vorliegende Pressemitteilung ist durch die Gesellschaft erstellt worden und fällt in deren alleinigen Verantwortungsbereich. Die hierin getroffenen Aussagen spiegeln ausschließlich die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen auf Basis der derzeit zur Verfügung stehenden Informationen wider.

Diese Pressemitteilung stellt keine Empfehlung hinsichtlich des Angebots dar. Potentielle Anleger sollten vor einer Investitionsentscheidung einen professionellen Berater in Bezug auf die individuelle Geeignetheit des Angebots in Anspruch nehmen. Alle Investitionen sind risikobehaftet. Der Wert der „Einheiten“ kann Schwankungen unterliegen. Eine Investition in die Gesellschaft ist spekulativ und beinhaltet ein relativ hohes Risiko, einschließlich des Risikos eines Totalverlusts der gesamten Investition.

Der Inhalt des vorliegenden Dokuments ist nicht als Beratung zu Rechts-, Steuer- oder Investitionsangelegenheiten anzusehen und ersetzt nicht die Erstellung eigener Analysen jeglicher Folgen einer Investition durch potentielle Anleger, einschließlich der mit der Investition verbundenen Vorteile und Risiken. Potentiellen Anlegern wird nahe gelegt, sich vor einer Investitionsentscheidung in Bezug auf Rechts-, Finanz-, Steuer- und andere Aspekte professionell beraten zu lassen.

Die Deutsche Bank ist gemäß deutschem Bankenrecht (zuständige Behörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) berechtigt und in Bezug auf das Warenderivatgeschäft im Vereinigten Königreich durch die Financial Services Authority autorisiert, Geschäfte im Vereinigten Königreich zu tätigen. Die Deutsche Bank handelt in diesem Zusammenhang ausschließlich für die Gesellschaft und ist im Hinblick auf den Schutz der Kunden der Deutsche Bank und der Beratung in Bezug auf das Angebot, dieses Dokument und andere Angelegenheiten in diesem Zusammenhang ausschließlich gegenüber der Gesellschaft verantwortlich.

DIESE PRESSEMITTEILUNG IST WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG AN US-AMERIKANISCHE PERSONEN (EINSCHLISSLICH JURISTISCHER PERSONEN) NOCH ZUR VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG IN DEN USA, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN BESTIMMT

Diese Pressemitteilung stellt kein Angebot zur Zeichnung von „Einheiten“ oder anderer Wertpapiere durch Personen in Rechtsordnungen dar - und darf auch nicht für diese Zwecke verwendet werden -, in denen (i) ein solches Angebot nicht zulässig ist oder (ii) die Person, die ein solches Angebot abgibt, hierzu nicht qualifiziert ist oder (iii) die Abgabe eines solchen Angebots an die entsprechende Person rechtswidrig ist.

Die Verbreitung dieser Pressemitteilung kann in bestimmten Rechtsordnungen rechtlich eingeschränkt sein. Daher sollten sich Personen, die in den Besitz dieser Pressemitteilung gelangen, über evtl. bestehende Einschränkungen informieren und diese einhalten. Ein Nichteinhalten dieser Einschränkungen kann einen Verstoß gegen wertpapierrechtliche Vorschriften der jeweiligen Rechtsordnung darstellen.

Diese Pressemitteilung enthält ferner Aussagen, die „zukunftsgerichtet“ sind oder dementsprechend verstanden werden können. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können durch die Verwendung einer zukunftsgerichteten Terminologie kenntlich gemacht sein, wie z.B. durch die Begriffe „glaubt“, „erwartet“, „beabsichtigt“, „kann“, „wird“ oder „sollte“, und umfassen Angaben, die von uns bezüglich der beabsichtigten Ergebnisse unserer Strategie gemacht werden. Naturgemäß beinhalten zukunftsgerichtete Aussagen Risiken und Ungewissheiten, und der Leser wird darauf aufmerksam gemacht, dass jegliche zukunftsgerichteten Aussagen keine Garantien für die künftige Entwicklung sind. Die tatsächlichen Ergebnisse der Gesellschaft können wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen angegebenen Ergebnissen abweichen. Die Gesellschaft ist in keiner Weise verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sofern eine solche Aktualisierung oder Überarbeitung nicht gesetzlich erforderlich ist.